

Pressemitteilung

11. Dezember 2014

CDU-Kreistagsfraktion Tuttlingen

Der Pressebeauftragte
Bürgermeister Markus Hugger

CDU nimmt Bildungspolitik in Focus

Im Landkreis werden mehr PiA-Ausbildungsstellen benötigt

Seit August 2013 hat ein Kind, das das erste Lebensjahr vollendet hat, bis zur Vollen-
dung seines dritten Lebensjahres einen Anspruch auf frühkindliche Förderung in einer
Tageseinrichtung oder Kindertagespflege. Dieses familienfreundliche Angebot führt
dazu, dass der Beruf des Erziehers bzw. der Erzieherin eine neue Renaissance erfährt und
der Bedarf nach Erzieherinnen und Erzieher in Baden-Württemberg bei weitem nicht
gedeckt ist. „Dieser Fachkräftemangel stellt die Träger der Kindergärten vor große Prob-
leme“, so Oberbürgermeister und Fraktionsvorsitzender der CDU-Kreistags-Fraktion
Michael Beck, „weshalb es zwingend notwendig ist, für den Beruf der Erzieherinnen und
Erzieher zu werben und Ausbildungsplätze als Träger anzubieten und zu fördern“.

Um sich ein aktuelles Bild über die Situation zu machen, besuchte die CDU-
Kreistagsfraktion die Fritz-Erler-Schule im Bildungszentrum Tuttlingen. Herr Postatny
von der Fritz-Erler-Schule zeigte auf, dass man aktuell davon ausgeht, dass im Land Ba-
den-Württemberg 6000 Erzieherinnen und Erzieher fehlen. Dies resultiert zum einen
durch den bereits erwähnten Anspruch auf einen U 3 Kita-Platz und wird noch zusätzlich
verschärft, weil die klassische Zielgruppe, die den Beruf der Erzieherin bzw. des Erzie-
hers erlernen möchte, erschöpft ist. Eine Antwort auf diesen Fachkräftemangel ist die
Praxisintegrierte Ausbildung (PiA-Ausbildung). Bei dieser Ausbildung ist man von An-
fang an in einer Kindertageseinrichtung tätig und besucht parallel eine Fachschule für
Sozialpädagogik. Dieses Modell ist eine Bereicherung für alle Beteiligten. Einerseits er-
fahren die Träger der Kindertageseinrichtungen sofort eine Unterstützung im personel-
len Bereich und für alle Interessenten die gerne zum Erzieher oder Erzieherin umlernen
möchten, einen schnellen und unkomplizierten Einstieg in ihren neuen Beruf.

Herr Postatny bestätigt der CDU-Kreistagsfraktion, dass dieses Angebot zum Erzieher an der Fritz-Erler-Schule angenommen wird und dass dringende weitere PiA-Ausbildungsstellen im Landkreis geschaffen werden sollten. Michael Beck betont, dass er in der PiA-Ausbildung zum Erzieher eine große Chance sieht und die Stadt Tuttlingen hier bereits mit gutem Beispiel vorangegangen ist und sichert zu, dass auch die CDU-Kreistagsfraktion hinter dieser Ausbildung steht.